

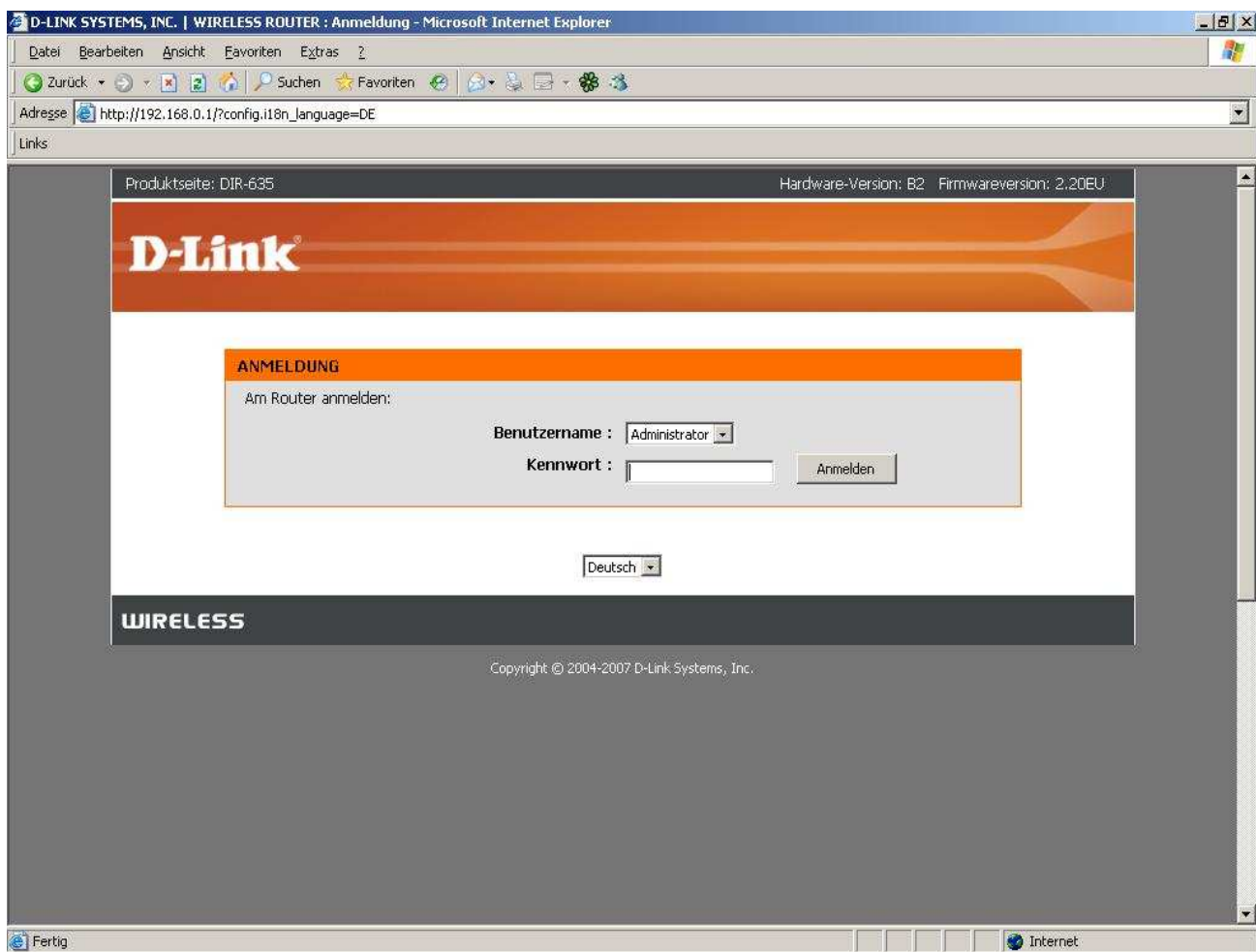
## Anleitung zur Einrichtung eines Manitu Zugangs

Basierend auf den mehrsprachigen Firmwares.

**Beachten Sie auch die Angaben zur Konfiguration der Netzwerkverbindung, in der dem Gerät beiliegenden Anleitung zur Schnellkonfiguration.**

1. Greifen Sie per Webbrowser auf die Konfiguration des DIR-Routers zu.  
Die Standard Adresse ist <http://192.168.0.1> .

2. Im Auslieferungszustand ist auf die Konfiguration kein Passwort gesetzt. Wählen Sie die Sprache „Deutsch“ aus. Als „Benutzername“ wählen Sie Administrator aus, lassen das „Kennwort“ Feld leer und klicken Sie auf „Anmelden“.



3. Zur Einrichtung des Internetzuges wählen Sie links „Internet“ und unten „Manuelles Einrichten der Internetverbindung“ aus.

Produktseite: DIR-635 Hardware-Version: B2 Firmwareversion: 2.20EU

**D-Link**

DIR-635 // SETUP ERWEITERT EXTRAS STATUS SUPPORT

INTERNET WIRELESS EINSTELLUNGEN NETZWERK-EINSTELLUNGEN

Deutsch

**INTERNET VERBINDUNG**

Es gibt zwei Möglichkeiten, Ihre Internet-Verbindung einzurichten: Sie können den Web-basierten Installations-Assistenten verwenden, oder die Verbindung manuell konfigurieren.

**ASSISTENT ZUM EINRICHTEN DES INTERNETZUGANGS**

Wenn Sie den webbasierten Assistenten nutzen möchten, um Ihren neuen D-Link Systems-Router mit dem Internet zu verbinden, klicken Sie auf die Schaltfläche unten.

Assistent zum Einrichten des Internetzugangs

**Hinweis:** Bevor Sie diese Assistenten starten, überprüfen Sie bitte, ob Sie alle beschriebenen Schritte aus der im Paket beiliegenden Schnellinstallationsanleitung durchgeführt haben.

**MANUELLES EINRICHTEN DER INTERNETVERBINDUNGSOPTIONEN**

Wenn Sie die Internet-Einstellungen für Ihren neuen D-Link-Systemrouter manuell vornehmen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche unten.

Manuelles Einrichten der Internetverbindung

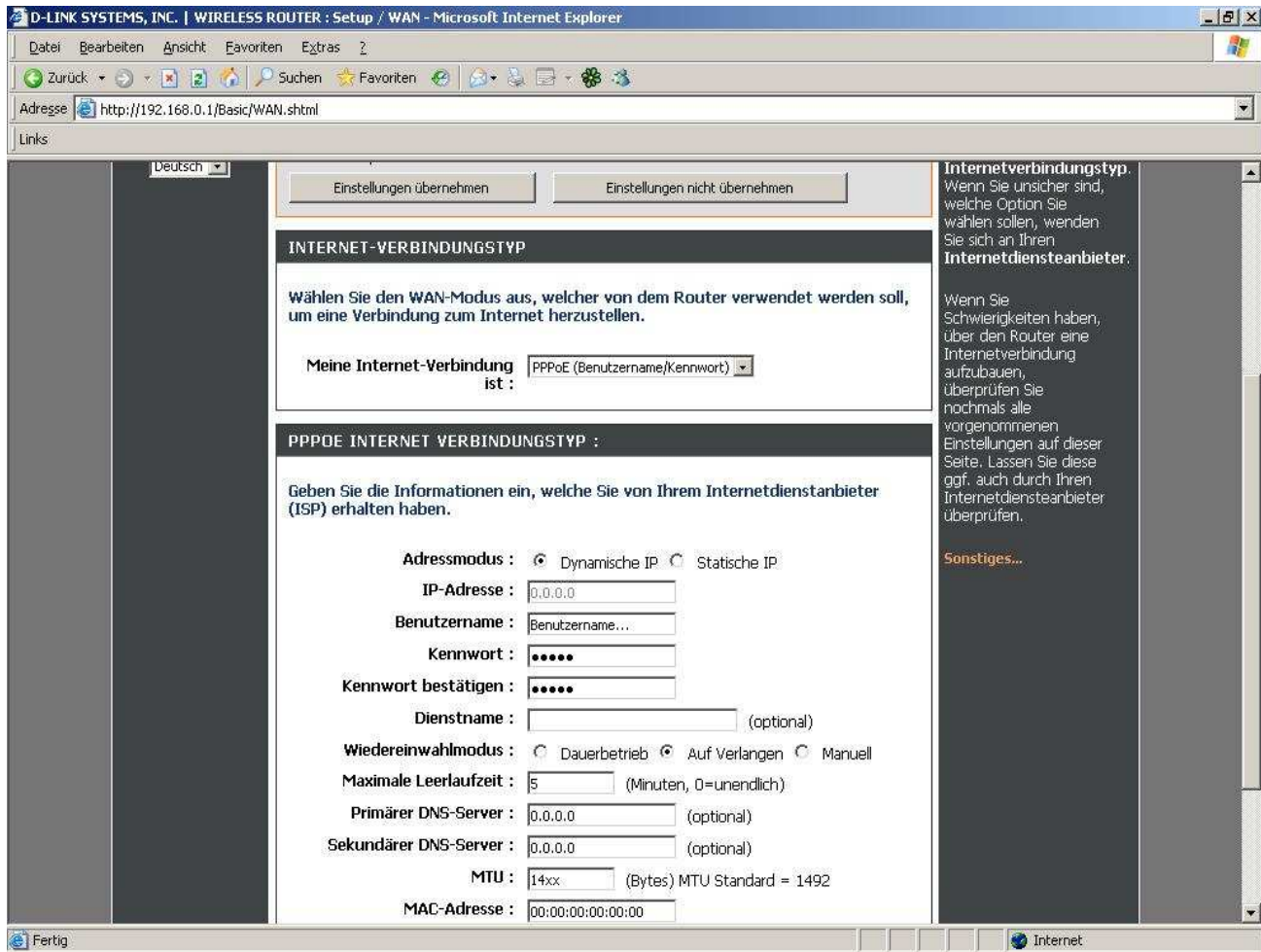
**Nützliche Hinweise...**

Wenn Sie mit der Netzwerk- und Routerkonfiguration noch nicht vertraut sind, klicken Sie auf die Schaltfläche **Assistent für die Einrichtung des Internetzugangs**. Mit Hilfe des Assistenten können Sie Ihr Netzwerk Schritt für Schritt auf einfache Weise betriebsbereit machen.

Wenn Sie sich als einen erfahrenen Anwender einstufen und bereits einen Drahtlosrouter konfiguriert haben, können Sie die Option **Manuelle Einrichtung der Internetverbindung** auswählen und alle Einstellungen manuell vornehmen.

Fertig Internet

4. Bei „Meine Internetverbindung ist:“ wählen Sie „PPPoE (Benutzername/Kennwort)“ aus.



5. Tragen Sie bei „Benutzername“ und „Kennwort“ Ihre vom Provider zugewiesenen Zugangsdaten ein.

Benutzername: Benutzername@manitu.de  
 Kennwort: Ihr Passwort (12-stellige Kombination)  
 Kennwort bestätigen: Wiederholen Sie das Kennwort

6. Das Feld „Dienstname“ lassen Sie leer.

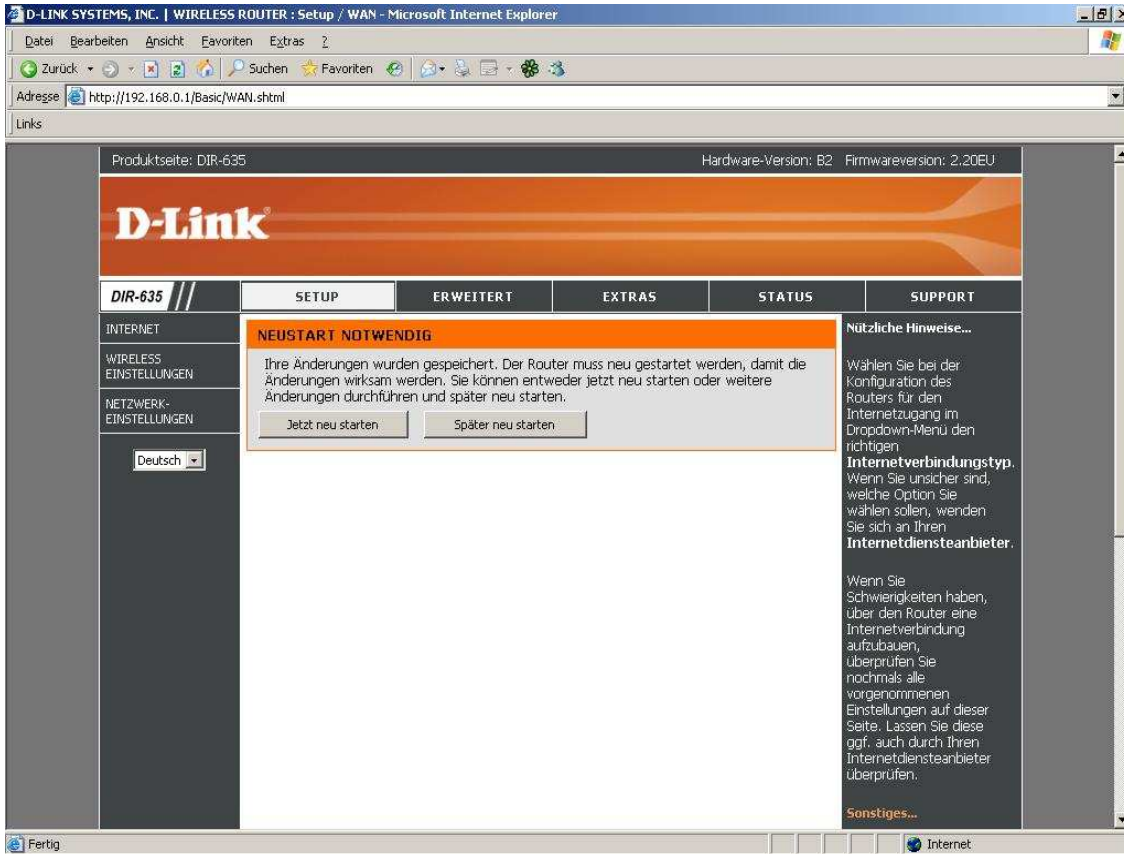
7. Lassen Sie die Felder „Primärer DNS-Server“ und „Sekundärer DNS-Server“ unkonfiguriert, also auf 0.0.0.0 .

8. Tragen Sie bei „MTU“ den Wert: 1492 ein.

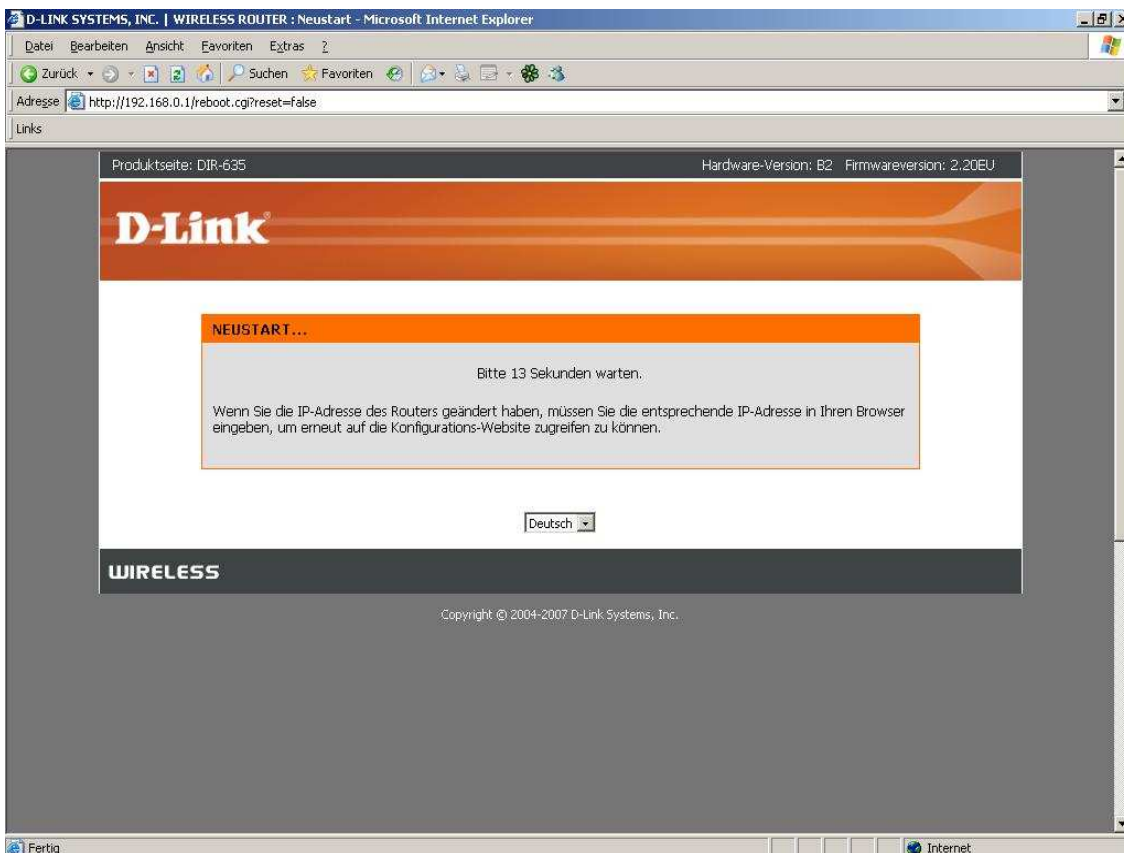
9. Das Feld „MAC-Adresse“ lassen Sie bitte unkonfiguriert, also auf 00:00:00:00:00:00 .

10. Schieben Sie das Fenster ggf. ganz nach oben und klicken Sie auf „Einstellungen übernehmen“.

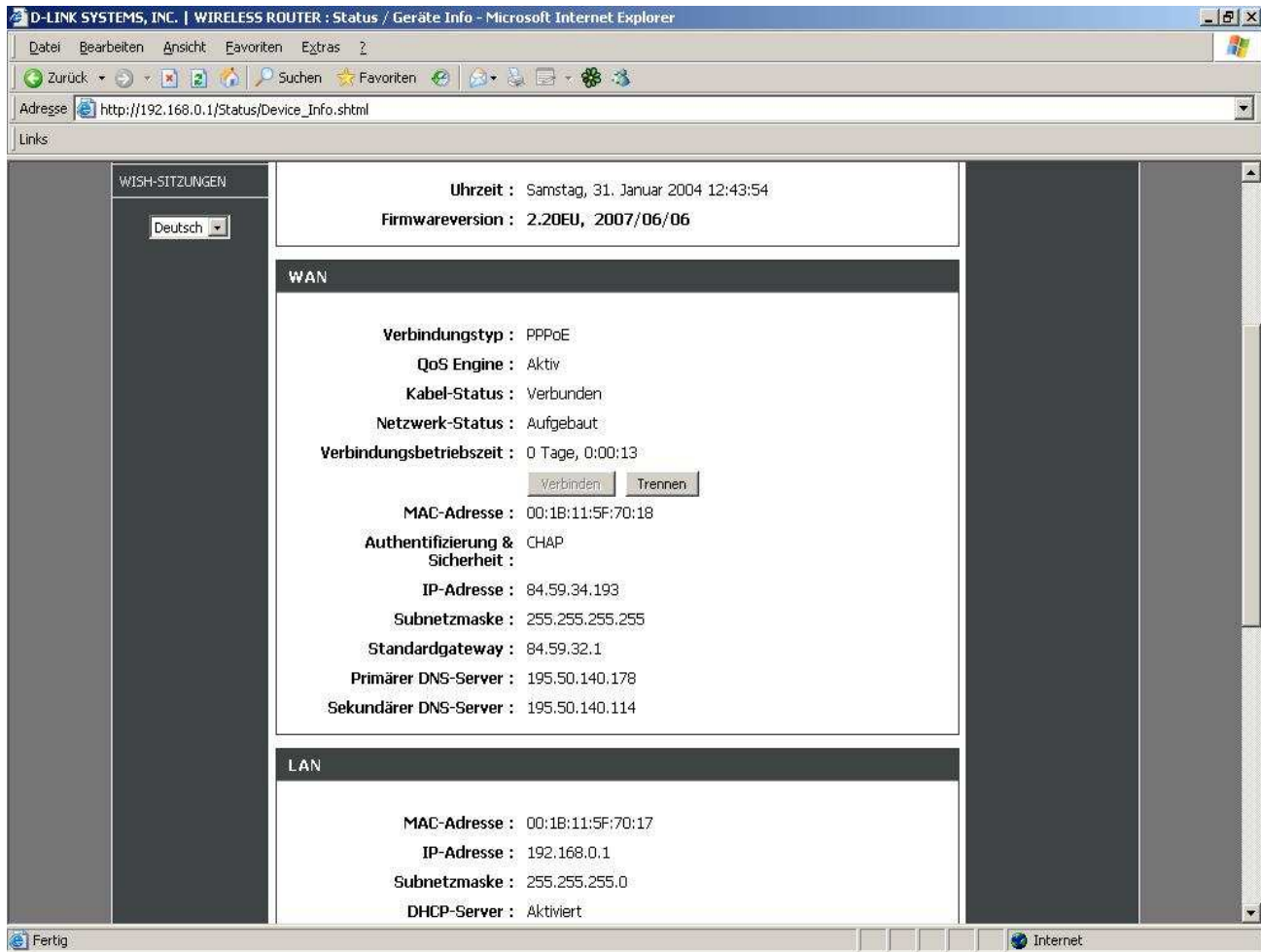
11. Klicken Sie auf „Jetzt neu starten“ um die Eingaben zu übernehmen.



12. Der Router wird nun neu gestartet, dies dauert etwa 15 Sekunden.  
**Damit ist die Konfiguration des Internetzuganges abgeschlossen.**



13. Loggen Sie sich wieder in die Konfiguration ein. Unter „Status“ – „Device Info“ können Sie bei „WAN“ erkennen, ob der Router online ist.



**14. Sollten Sie keine Flatrate haben und möchten, dass der Router die Internetverbindung trennt, wenn keine Daten mehr zwischen Rechnern und Internet ausgetauscht werden, darf der Menüpunkt „Connection Mode“ nicht auf „Always on“ geschaltet werden, da sonst der Router immer online bleibt !**

Wählen Sie stattdessen „On Demand“ aus, wodurch der Router nur dann ins Internet verbindet wenn von dem oder den Rechnern entsprechende Anforderungen kommen, z.B. durch Aufrufen einer Webseite oder die Verbindung eines Messenger / ICQ Clients. Geben Sie die „Maximum Idle Time“ an damit der Router nach dieser Dauer der Inaktivität die Internetverbindung trennt.